

Antidotum 1 / 2026

Antwortschlüssel

Aufgabe 1

Bei dieser Aufgabe sind mehrere Lösungen möglich, da einige Begriffe zu verschiedenen Kategorien passen können. Eine mögliche Zuordnung ist:

1. Das bekommen wir oft von unserer Familie oder unserem Umfeld mit:

Herkunft · Sprache · Familie · Tradition · Werte · Religion · Kultur

2. Das kann sich im Laufe unseres Lebens verändern:

Sprache · Freunde · Werte · Interessen · Erfahrungen · Beruf · Wohnort · Persönlichkeit

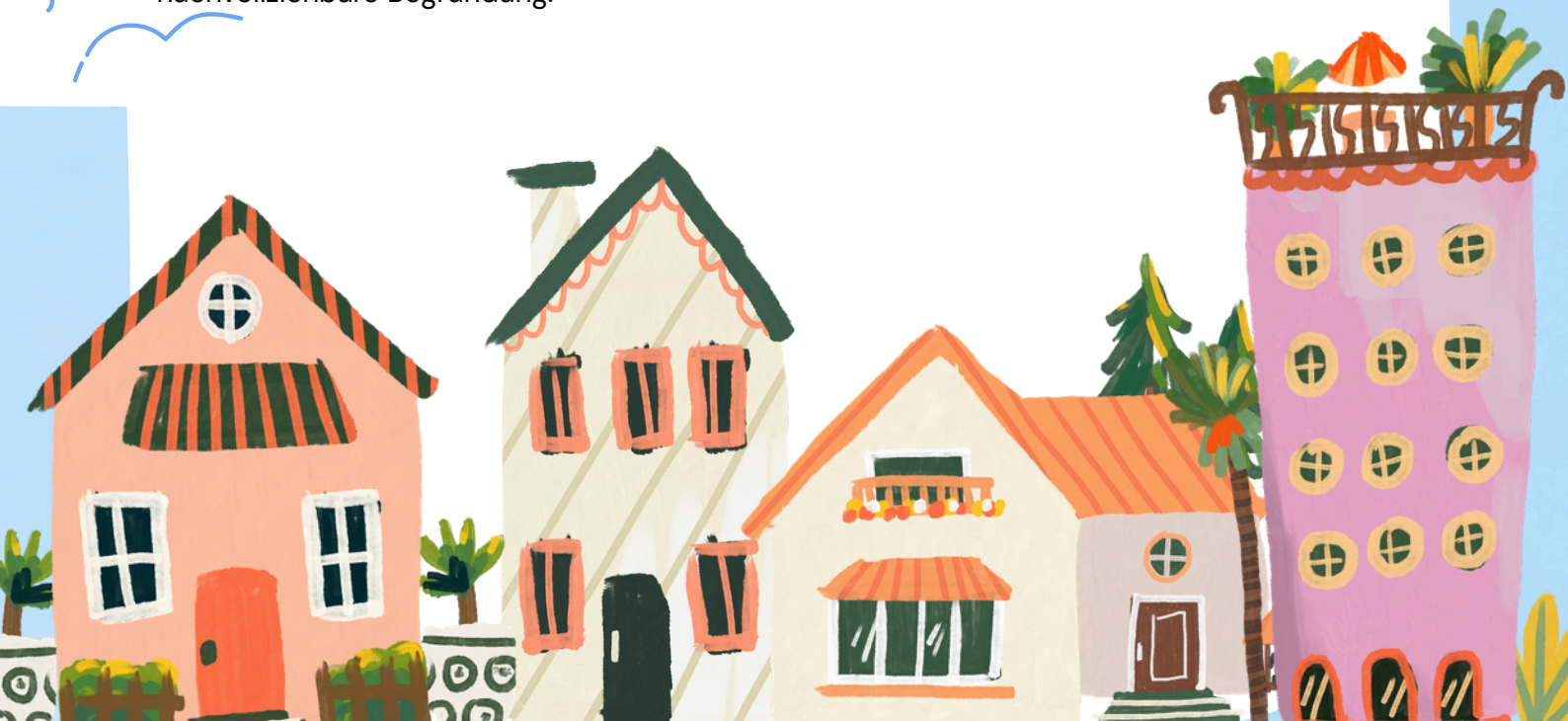
3. Das verbindet uns mit anderen Menschen oder Gruppen:

Sprache · Familie · Tradition · Freunde · Religion · Heimat · Kultur · Beruf

4. Das macht uns als einzelne Person besonders:

Persönlichkeit · Interessen · Erfahrungen · Werte · Erinnerungen

Bei Teil B gibt es keine festen Lösungen. Entscheidend ist eine persönliche und sprachlich nachvollziehbare Begründung.



Aufgabe 2

Da es sich um eine persönliche Aufgabe handelt, sind viele Antworten möglich.

1. Heimat ist für mich ...

... der Ort, an dem meine Familie und meine Freunde leben.

2. Ich fühle mich zu Hause, wenn ...

... ich von Menschen umgeben bin, denen ich vertraue.

3. Zu meiner Heimat gehören ...

... meine Familie, meine Sprache und die Erinnerungen an meine Kindheit.

4. Ein Ort, der für mich Heimat bedeutet, ist ...

... das Dorf, in dem ich aufgewachsen bin.

5. Eine Sprache, die für mich mit Heimat verbunden ist, ist ...

... Deutsch, weil meine Großeltern diese Sprache gesprochen haben.

6. Eine Tradition, die mir wichtig ist, ist ...

... das gemeinsame Feiern von Weihnachten mit meiner Familie.

7. Ich fühle mich mit einer Gemeinschaft verbunden, wenn ...

... ich akzeptiert werde und gemeinsame Interessen mit anderen Menschen teile.

8. Heimat kann sich verändern, weil ...

... Menschen umziehen, neue Erfahrungen machen und neue Beziehungen aufbauen.

9. Man kann mehrere Heimaten haben, wenn ...

... man sich mit verschiedenen Orten, Kulturen oder Gemeinschaften verbunden fühlt.

10. Heimat ist für mich nicht nur ein Ort, sondern auch ...

... ein Gefühl von Sicherheit, Nähe und Zugehörigkeit.

Beispiel für die Zusatzaufgabe

Für mich bedeutet Heimat vor allem Familie und Geborgenheit. Ich fühle mich dort zu Hause, wo Menschen sind, denen ich vertraue. Auch Sprache und Erinnerungen gehören für mich zur Heimat. Deshalb glaube ich, dass ein Mensch mehrere Heimaten haben kann. Heimat muss nämlich nicht nur ein bestimmter Ort sein.



Aufgabe 3

Klischee:

- b) Deutsche trinken jeden Tag Bier.
- e) Polen sind immer gastfreundlich.
- g) Alle Deutschen sind ordentlich.

Persönliche Erfahrung:

- a) In meiner Familie feiern wir jedes Jahr traditionelle Feste.
- d) Meine Großmutter verbindet Heimat vor allem mit ihrer Kindheit.
- h) Für mich gehört die deutsche Sprache zu meiner Familiengeschichte.

Allgemein gültige Aussage:

- c) Menschen können mehrere Sprachen sprechen.
- f) Identität kann sich im Laufe des Lebens verändern.

Aufgabe 4

B. Wer sagt was?

Diese Person ist wegen ihres Studiums umgezogen. – D

Diese Person gehört zur deutschen Minderheit. – A

Diese Person ist mit mehreren Sprachen und Traditionen aufgewachsen. – A und S

Für diese Person ist Heimat nicht nur ein bestimmter Ort. – A, D und S

Diese Person verbindet Heimat stark mit Menschen und Zugehörigkeit. – D und S

Diese Person fühlt sich mit Polen und mit der deutschen Kultur verbunden. – A

Diese Person hat ihre Meinung über Heimat im Laufe der Zeit verändert. – D

Diese Person möchte sich nicht für nur eine Kultur entscheiden müssen. – S



C. Richtig oder falsch?

Anna spricht ausschließlich Deutsch mit ihrer Familie. – **falsch**

Anna findet, dass man sich mehreren Kulturen gleichzeitig verbunden fühlen kann. – **richtig**

David glaubt heute noch, dass Heimat nur der Geburtsort sein kann. – **falsch**

Für David können auch Musik oder Gerüche Erinnerungen an Heimat wecken. – **richtig**

Sofia ist nur mit einer kulturellen Tradition aufgewachsen. – **falsch**

Sofia verbindet Heimat stärker mit Menschen als mit Ländergrenzen. – **richtig**

D. Mögliche Antworten

1. Warum ist Heimat für Anna nicht nur mit einem Land verbunden?

Für Anna ist Heimat nicht nur mit einem Land verbunden, weil sowohl Polen als auch die deutsche Sprache, Kultur und Geschichte ihrer Familie zu ihrer Identität gehören.

2. Wie hat sich Davids Verständnis von Heimat verändert?

Früher dachte David, dass Heimat nur der Ort ist, an dem man geboren wurde und aufgewachsen ist. Heute glaubt er, dass man sich auch an einem neuen Ort eine Heimat aufbauen kann.

3. Warum möchte Sofia sich nicht für nur eine Kultur entscheiden?

Sofia möchte sich nicht für nur eine Kultur entscheiden, weil sie mit verschiedenen kulturellen Einflüssen aufgewachsen ist und beide Seiten ihrer Familie zu ihrer Identität gehören.

4. Welche Gemeinsamkeit haben alle drei Personen?

Alle drei Personen verstehen Heimat nicht nur als einen konkreten geografischen Ort. Für sie gehören auch Menschen, Erinnerungen, Sprache, Kultur und Zugehörigkeit zur Heimat.



Aufgabe 5

A. Verbinde die Sätze.

1. Obwohl Paul nur wenig Deutsch spricht, fühlt er sich der deutschen Minderheit verbunden.
2. Wenn Marta ihre Großeltern besucht, spricht sie mit ihnen oft Deutsch.
3. Während Lena mit ihren Freunden Polnisch spricht, benutzt sie zu Hause manchmal Deutsch.
4. Die deutsche Sprache ist für Jonas ein wichtiger Teil seiner Familiengeschichte. Deshalb möchte er sie besser lernen.
5. Sofia lernt zwei Sprachen, weil sie sich mit verschiedenen Menschen verständigen können möchte. ODER Sofia lernt zwei Sprachen, weil sie mit verschiedenen Menschen kommunizieren möchte.
6. Obwohl Max beim Sprechen noch viele Fehler macht, benutzt er Deutsch gern.
7. Wenn ich deutsche Musik höre, lerne ich dabei oft neue Wörter.
8. Während meine Mutter mit mir Deutsch spricht, spricht mein Vater meistens Polnisch mit mir.

B. Wähle den passenden Konnektor.

1. Ich spreche gern Deutsch, weil die Sprache mich mit meiner Familie verbindet.
2. Wenn ich meine Großeltern besuche, höre ich viele deutsche Wörter.
3. Meine Schwester spricht sehr gut Deutsch, während ich die Sprache noch lerne.
4. Tom versteht nicht jedes Wort. Trotzdem liest er regelmäßig deutsche Texte.
Hinweis: Wenn nur die angegebenen Konnektoren verwendet werden sollen, kann der Satz auch so formuliert werden: Obwohl Tom nicht jedes Wort versteht, liest er regelmäßig deutsche Texte.
5. Lea ist zweisprachig aufgewachsen, weil ihre Eltern zu Hause zwei verschiedene Sprachen gesprochen haben.
6. Während viele Menschen nur eine Muttersprache haben, wachsen andere mit zwei oder mehreren Sprachen auf.
7. Deutsch gehört zur Geschichte meiner Familie. Deshalb möchte ich die Sprache besser kennenlernen.
8. Während wir in der Schule Polnisch sprechen, benutzen wir bei manchen Familienfeiern auch Deutsch.
9. Ich fühle mich sicherer beim Sprechen, wenn ich regelmäßig übe.
10. Eine Sprache kann sich im Laufe des Lebens verändern, obwohl sie trotzdem ein wichtiger Teil der eigenen Identität bleiben kann.
Besser ohne „trotzdem“: Eine Sprache kann sich im Laufe des Lebens verändern, obwohl sie ein wichtiger Teil der eigenen Identität bleiben kann.

C. Was passt zusammen?

Ich lerne Deutsch, weil ... → c

Obwohl ich nicht perfekt Deutsch spreche, ... → e

Wenn ich deutsche Musik höre, ... → d

Während meine Freunde meistens Polnisch sprechen, ... → b

Die Sprache meiner Großeltern ist mir wichtig, deshalb ... → a

D. Ordne die Wörter.

1. Ich lerne Deutsch, weil meine Familie die Sprache spricht.
2. Obwohl sie nicht perfekt Deutsch spricht, benutzt sie die Sprache gern.
3. Wenn ich meine Großeltern besuche, sprechen wir manchmal Deutsch.
4. Während mein Bruder Polnisch spricht, lerne ich Deutsch.
5. Deutsch gehört zu meiner Familiengeschichte, deshalb möchte ich die Sprache lernen.

